

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,



wir begrüßen alle recht herzlich und laden
zum Schmökern in unserem 2. Newsletter 2012 ein.

Die Sommerpausen sind vorbei. Endlich geht es mit Tatort und Fußball wieder los.

Die Fußballsaison von Dynamo Dresden wurde mit einem 3:0 in Chemnitz eröffnet. Leider blieben auch negative Schlagzeilen durch rassistische Äußerungen beim Pokalspiel nicht aus. Auch in Schmiedeberg kam es in den letzten Wochen vermehrt zu Pöbeleien und Beschimpfungen gegen Asylbewerber.

Egal ob mit einem offenen Brief¹ des Vereins von Dynamo Dresden an die Fans oder mit einem Artikel im Amtsblatt von Schmiedeberg² – es ist wichtig nicht wegzuschauen, zu thematisieren und sich für ein respektvolles, tolerantes Miteinander einzusetzen.

Im Rahmen unseres Projektes „**RESPEKT! IN ALLEN FARBEN.**“ setzen wir uns für Demokratie und Toleranz ein. Wir organisieren Seminare, Vorträge, Ausfahrten und Ausstellungen zum Thema.

Hier unsere aktuellen Themen und Aktionen:

- 1. Mobile Arbeit in den Planungsräumen – Neues, Highlights, Aktuelles**
- 2. Anlaufstellen in Altenberg und Bannewitz eröffnet**
- 3. Schulfeierein vor den Ferien**
- 4. Rotary Camp - In english please! - Dipps goes International**
- 5. „... drüber reden ist ein Anfang ...“ - Prävention kennt keine Grenzen**
- 6. Vereinsmeilen**
- 7. Auf die Bretter, fertig, LOS! - Tag der offenen Rampe**
- 8. „Es gibt immer eine Alternative“ - Der Aussteiger**
- 9. Öffentlichkeitsarbeit Pro Jugend e.V.**
- 10. Personelle Veränderungen**

1. Mobile Arbeit in den Planungsräumen – Neues, Highlights, Aktuelles

Im Juni fanden zum zweiten Mal seit 2011 die Planungsraumgespräche statt. Dabei wurde gemeinsam mit den Gemeinden, dem Jugendamt und den Trägern des jeweiligen Planungsraumes die Soziale Arbeit vor Ort ausgewertet und Schwerpunkte für das kommende Jahr besprochen.

Auch die Jugendclubs haben fleißig geplant und es fanden jede Menge Feste, Partys und Ausfahrten statt. In Colmnitz wurde zum 8. Mal beim „Paralleltauziehen üben Teich“ um die Wette gezogen. Der Jugendclub Reinhardtsgrimma veranstaltete seine alljährliche „SSMS-Party“ (SuperSanktMinimalSause) und die mittlerweile 9. Rockparty. Auch im Jugendclub Malter wurde die sonnige Mitte des Jahres auf der Sommerparty ausgiebig gerockt. Das 35jährige Bestehen des Jugendclubs Hartmannsdorf wurde mit allen Generationen gefeiert die in der langen Zeit zum Aufbau und Bestehen des Clubs beigetragen haben. Dies ist nur eine kleine Auswahl an Clubs. Die Masse an Veranstaltungen in den vielen Jugendclubs sind ein Zeichen für Kreativität, Organisationstalent und Motivation. Dafür ein großes Lob an Euch!!

Bis zum 31.10. können die Jugendlichen wieder Fördermittelanträge beim Landkreis stellen. Es gibt auch schon ein paar Jugendclubs die sich mit einem offiziell bestätigten Jugendleiter (via gelber JuLeiCard) präsentieren können.

2. Anlaufstellen in Altenberg und Bannewitz eröffnet



Anlaufstelle
für junge Menschen und Familien mit Kindern unter 27 Jahren



Seit 01. Juni 2012 ist unsere Kollegin Daniela Böhme Ansprechpartnerin vor Ort. Es haben bereits einige Eltern und Jugendliche Unterstützung erhalten.

Die Anlaufstelle wurde persönlich in Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Kita's und Beratungsstellen bekannt gemacht. Von allen Einrichtungen wurde zurückgemeldet, dass immer mehr Eltern und junge Menschen Unterstützungsbedarf haben. Wir hoffen diese Menschen mit unserem Angebot zu erreichen.

3. Schulfest vor den Ferien

Die Grund- und Mittelschule Bannewitz besitzt seit 19. Juli 2012 den Zusatz: „Am Marienschacht“. Die Schüler hatten die Möglichkeit im Vorhinein aus verschiedenen Namensvorschlägen zu wählen. Am Ende hat der Bezug zur örtlichen Bergbaugeschichte gewonnen. Bei einer kleinen Namensweihe wurde der neue Name feierlich bekannt gegeben, sowie ein Gedenkstein vor der Schule eingeweiht.

In Klingenberg fand am 18. Juli 2012 das Schulfest statt. Alle Klassen beteiligten sich mit einer kulturellen Präsentation an dem abendlichen Festprogramm. Mit unserer Buttonmaschine leisteten wir einen kleinen Beitrag zum Fest.

Das geplante Badfest der Mittelschule Geising musste auf Grund des schlechten Sommerwetters leider ausfallen. Stattdessen konnten die Schüler am 18. Juli 2012 Filme schauen, Spiele spielen und mit uns verschiedene Buttons herstellen. Motive konnten frei gewählt oder selbst gestaltet werden.



4. Rotary Camp - In english please! - Dipps goes International

Wer sich am 15. August 2012 zufällig auf dem Dippser Marktplatz aufhielt, dem dürften die vielen



englisch-sprechenden jungen Menschen aufgefallen sein. Denn dies war der letzte Tag des Rotary-Camps für die 23 Jugendlichen (aus 18 Nationen) und endete mit einem so genannten „City Bound“. In drei Gruppen eingeteilt, bekamen sie von uns verschiedenste Aufgaben zu lösen. Es gab zum Beispiel im Sportpark das Elfmeterschießen, im Rathaus wurden Infos zur Stadt gesammelt und auf dem Markt sollten Passanten „entertaint“ werden. Auch wenn die Kommunikation mit den „Einheimischen“ zum Teil ein wenig schwierig war, wurden alle Aufgaben mit Bravour

gemeistert. Mit einigen Lachfalten mehr gab es zum Mittag dann lecker Döner und Pizza. Auch abends zur Abschlussveranstaltung in Oelsa (Waldstadion) wurde nochmal ordentlich geschlemmt, bevor es am nächsten Tag heiß: Bye Bye Germany!

5. „... drüber reden ist ein Anfang ...“ - Prävention kennt keine Grenzen

Unter diesem Motto organisiert der Präventive Rat in Dippoldiswalde eine Informationsveranstaltung zu jugendtypischen Problemlagen. Aufgabe der präventiven Arbeit ist es Hilfen anzubieten, die dem Ausgleich sozialer Benachteiligung, der Überwindung individueller Beeinträchtigung und der Vermeidung von Konflikten und Krisen dienen.

Mehrere Referenten sozialer Träger, Vereine und Hilfeinrichtungen rund um Dippoldiswalde (z.B. Schulsozialarbeit, Jugendgerichtshilfe, Agentur für Arbeit, Polizei, Staatsanwaltschaft,...) stellen Ihre Angebote vor und bieten Raum für Diskussionen und offene Fragen. Jeder Interessierte, Betroffene und Beteiligte ist willkommen.



6. Vereinsmeilen

Zum „Dippser Stadtfest“ am 02. Juni und am 17. Juni 2012 in Bannewitz beim „Sommerfest der Künste“ hatten wir und andere Vereine die Möglichkeit sich vorzustellen um mit Interessierten ins Gespräch zu kommen. Neben abwechslungsreicher Musik, Tanz und bunten Treiben für Jung und Alt, konnten wir Kinder und Jugendliche durch selbstgemachte Buttons zum Strahlen bringen und neue Bekanntschaften machen. Dabei führten wir angeregte Gespräche rund um das Thema Demokratie und unseren neuen Anlaufstellen.

Anlässlich der neuen Ortsumgehung in Kesselsdorf fand am 14. Juli 2012 ein Straßenfest auf der alten B173 statt. Organisiert wurde dieses Fest vom Ortsverein, sowie vom Jugendclub Kesselsdorf 96 e.V. Im Rahmen der AG "gelebte Demokratie" beteiligten sich der Pro Jugend e.V. und die Stiftung "Leben und Arbeit" Wilsdruff mit einem gemeinsamen Stand. Vor allem Kinder und Jugendliche nutzten unsere Angebote u.a. das Herstellen von eigenen Buttons, Welt-Glücksrad und ein Europa- Puzzle. Am Abend spielte am Festzelt die Rockband "Steam Fac". Zwei der Bandmitglieder engagieren sich stark für den Aufbau des Jugendparlaments in Wilsdruff. Trotz der aufregenden und stetig wechselnden Wetterlagen (von kurzzeitigen Sintfluten, über weg fliegenden Flyern durch Windböen, bis hin zu schweißtreibenden Temperaturen) waren es sehr gelungene Feste. Wir bedanken uns :o)

7. Auf die Bretter, fertig, LOS! - Tag der offenen Rampe



Wo?
Wann?
Skateranlage in Hänichen
[Nähe Sportplatz Hänichen]
22. Sep. 2012 16:00 Uhr

Am 22. September 2012 ist es soweit – die Schüler der MS Bannewitz und die ortsansässigen Skater laden zum „Tag der offenen Rampe“ ein. Nach einer offiziellen Eröffnung gegen 16:00 Uhr zeigen die Jugendlichen ihr Können und präsentieren die neue Anlage. Die Gäste können sich in einem Graffiti – Workshop ausprobieren und gemeinsam das Essen vom Grill genießen.

In den letzten Jahren gab es immer wieder Meinungsverschiedenheiten und Ärger wegen Missachtung der Platzregeln. Dieser Tag soll genutzt werden um Vorurteile abzubauen und Unstimmigkeiten zu klären. Wir hoffen daher auf rege Teilnahme der Jugendlichen, Nachbarn und interessierten Bürger.

Unterstützt wird dieses Projekt von „Hoch vom Sofa“, der Gemeinde Bannewitz, dem Landespräventionsrat Sachsen und uns.

8. „Es gibt immer eine Alternative“ - Der Aussteiger

Die Berichte über Neonazismus, den Verfassungsschutz und Rassismus im Fußballstadion sind allen bekannt. Um mit Schülern, Jugendlichen und Bürgern zu diesem Thema ins Gespräch zu kommen, führen wir mehrere Veranstaltungen mit einem Aussteiger aus der neonazistischen Szene durch.

Im September findet eine Veranstaltung an der Schule in Altenberg statt und im Oktober folgen fünf Weitere, u.a. im Stadtgebiet Wilsdruff.

Unterstützt werden die Veranstaltungen vom Landespräventionsrat Sachsen.



9. Öffentlichkeitsarbeit Pro Jugend e.V.

Bestimmt ist einigen schon aufgefallen, dass wir ein neues Logo und Layout haben. Seit August gibt es (endlich) einen neuen Pro Jugend e.V. Flyer, den wir fleißig verteilen -> siehe Anhang. Unsere Layouterin, Anja Pöschl³, setzt mit viel Kreativität und Professionalität unsere Arbeit und Projekte visuell um. An dieser Stelle möchten wir uns einmal herzlich für die langjährige und sehr gute Zusammenarbeit mit dir bedanken. Vielen Dank!

10. Personelle Veränderungen

Herzlich Willkommen Ronja! Unsere Kollegin, Anja Lieberam, hat am 22. Juli 2012 ihre Tochter zur Welt gebracht. Wir wünschen Euch alles Gute, eine schöne, aufregende und bereichernde Zeit zu dritt. Viel Freude beim Kennenlernen ;-)

Auch unsere Kollegin Yvette Smoha geht ab 01. September 2012 in Mutterschutz. Sandy Ungermann wird ab dem Tag die Hauptansprechpartnerin im Planungsraum 5 sein.

Zudem begrüßen wir ab dem 01. September 2012 unsere neue Kollegin Tina Pöbiger. Sie wird für den Planungsraum 4 zuständig sein, sowie im Fachbereich Öffentlichkeitsarbeit mitwirken – wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dir.

Es grüßt Sie und Euch ganz herzlich
Yvette Smoha und Maria Tischer
(Pro Jugend e.V./ Öffentlichkeitsarbeit)

Dieser Newsletter erscheint dreimal pro Jahr und informiert über aktuelle Entwicklungen bei Pro Jugend e.V. mit Sitz in Dippoldiswalde. Es ist uns wichtig, mit diesem Newsletter viele zu erreichen. Wir wollen aber keineswegs irgendjemandem auf die Nerven gehen. Es kann schon mal passieren, dass jemand in den Verteiler gerät, der mit diesen Informationen nun wirklich nichts anfangen kann. Wer sich von diesem Newsletter also belästigt fühlt, meldet sich bitte per kurzer Mail an kontakt@projugendev.de und wird umgehend aus dem Verteiler gestrichen. Versprochen.

1 <http://www.dynamo-dresden.de/de/aktuelles/verein/details/artikel/wir-sind-ein-bunter-haufen.html>

2 http://www.schmiedeberg.net/inhalte/schmiedeberg/_inhalt/gemeindeinformationsblatt/gemblattaugust2012

3 <http://www.lemonprojects.de/>